

Kunst im Kontext

Mit „Kunst im Kontext“ lädt die Gesellschaft für Moderne Kunst am Museum Ludwig zur Auseinandersetzung mit aktuellen Tendenzen ein. Es sprechen Akteure und Experten der internationalen Kunstszenen über ausgewählte Themen in Theorie und Praxis der Kunst. Die Vortragsreihe stellt die Heterogenität des Kunstgeschehens in den Vordergrund und beleuchtet ihre verschiedenen Pole. Dies ganz im Sinne Ernst Gombrichs, der 1950 in der Geschichte der Kunst schrieb, „*genaugenommen gibt es ‚die Kunst‘ gar nicht*“. Damit wandte er sich gegen die Auffassung, dass es eine universell gültige Kunst gebe. Es existierten nur Künstler und Künstlerinnen und eine Vielzahl von Meinungen, was „*die Kunst*“ sei. Kunst ist ebenso individuelle Praxis wie Theorie, ebenso Aktion wie Rezeption und letztlich auch immer eine Auffassung. Die Aufforderung nach Kunstgenuss mit kritischem Geist ist bis heute aktuell.

Die Vortragsreihe „Kunst im Kontext“ findet quartalsweise im Museum Ludwig in Köln statt und richtet sich an die Mitglieder der Gesellschaft für Moderne Kunst und andere Kunstliebhaber.

Über Ihr Interesse freuen wir uns und bitten um Ihre verbindliche Anmeldung bis 7 Tage vor Vortragsbeginn an: anmeldung@gesellschaft-museum-ludwig.de

Ihre Ines Margraff
Projektleitung Kunst im Kontext

Weitere Informationen:
www.gesellschaft-museum-ludwig.de Tel. 0221 2581733

Mit freundlicher Unterstützung durch das Dorint Hotel und das Wein- und Sektgut Reverchon.

Freitag, 19. Oktober 2018, 19 Uhr

Was ist Gegenwartskunst?

Jeff Wall über Jeff Wall

Vortrag in englischer Sprache

„Ohne die Schönheit wäre die Kunst gar nichts“, hat Jeff Wall 2010 in einem Interview in der ZEIT gesagt. Der renommierte Fotokünstler hat immer wieder selbst über Kunst und Künstler geschrieben und die Entwicklung und Wahrnehmung seines Werkes öffentlich reflektiert. Im Museum Ludwig spricht er über seine Arbeiten, seinen künstlerischen Ansatz und seine Inspirationen. „Cinematographic“ und „near-documentary“ sind Begriffe, mit denen Wall seine Kunst beschreibt. Seine Arbeiten zeigen meist Alltagsszenen, die der Künstler aus der Erinnerung rekonstruiert und zu eindrucksvollen Tableaus komponiert. Bekannt ist er vor allem für großformatige Leuchtkästen, so genannte Lightboxes, die oft wie Filmstills wirken. Seinen Aufnahmen ist eine besondere Spannung eigen, die den Betrachter berührt und beunruhigt – hervorgerufen durch einen Blick, eine Geste oder eine spezifische Anordnung der Figuren. Was wird passieren? Was ist dem festgehaltenen Moment vorausgegangen? Die Geschichte zum Bild zu erzählen, bleibt dem Betrachter überlassen. Walls Arbeiten wurden immer wieder als kritischer Kommentar zu den jeweils aktuellen gesellschaftlichen Zuständen rezipiert.

Die Gesellschaft für Moderne Kunst ist mit den Arbeiten Jeff Walls eng verbunden. So hat sie 2002 das Werk *Woman and her doctor* (1980/81) erworben und dem Museum geschenkt. Das Museum Ludwig hat im Zuge der Neupräsentation der Gegenwartskunst einen Raum mit Arbeiten von Jeff Wall eingerichtet. Neben *Woman and her doctor* sind die Arbeiten *Listener* (2015), die das Museum 2016 mit Mitteln der Peter und Irene Ludwig Stiftung erworben hat, und *Siphoning Fuel* (2008), eine Schenkung des Künstlers an das Museum, zu sehen. Die Präsentation der Gegenwartskunst ist im Anschluss an den Vortrag von 20.00 bis 21.00 Uhr geöffnet.

JEFF WALL

Jeff Wall wurde 1946 in Vancouver, Kanada geboren, wo er auch lebt und arbeitet. Von 1964 bis 1970 studierte er Kunstgeschichte und bildende Kunst an der University of British Columbia, von 1970 bis 1973 absolvierte er ein Studium für Graduierte am Courtauld Institute of Art in London. Mitte der 1970er Jahre beginnt Wall verstärkt zu fotografieren und wird im Folgenden zu den Pionieren der konzeptuellen Fotografie zählen. Am Beginn seiner Karriere stehen großformatige Lightboxes, inspiriert von beleuchteten Werbeanzeigen, die 2006 von großformatigen Drucken abgelöst werden. Jeff Wall wurde u. a. 2003 mit dem Roswitha Haftmann Prize for the Visual Arts, Zürich ausgezeichnet und erhielt 2008 den Audain Prize for Lifetime Achievement in the Visual Arts, Vancouver. Große Einzelausstellungen hatte der Künstler zuletzt im Stedelijk Museum, Amsterdam (2014), im Kunsthau Bregenz (2014), im White Cube in Hong Kong (2015), im Pérez Art Museum, Miami (2015) und in der Fondation Henri Cartier-Bresson, Paris (2015). Zwischen Juni und September 2018 widmet die neue Kunsthalle Mannheim Jeff Wall ihre erste große Sonderausstellung. Die Show zieht im Oktober weiter ans Mudam Luxembourg – Musée d'Art Moderne Grand-Duc Jean, wo sie bis Januar 2019 zu sehen ist.

Kunst im Kontext #1
DIE ZUKUNFT DER KUNST
Daniel Birnbaum und
Isabelle Graw

Kunst im Kontext #2
**SUCCESS AND
FUTURE CHALLENGES
FOR MUSEUMS
OF MODERN ART**
Glenn Lowry

Kunst im Kontext #3
**DIE POLITIK
DES ÄSTHETISCHEN**
Jacques Rancière

Kunst im Kontext #4
**VERERBEN
VERSCHENKEN
STIFTEN**
Felix Ganteführer

Kunst im Kontext #5
**SI JE PARLAIS UN
PEU DES PHOTOS ...
DE QUELQUES TRÉSORS**
agnès b.

Kunst im Kontext #6
**EIGENTLICH EINMALIG:
PERFORMANCE
ALS KUNSTWERK**
Julia Stoschek und
Klaus Biesenbach

Kunst im Kontext #7
**POSITIONEN – VISIONEN II
KURATORISCHE ANSÄTZE
ZUR KONZEPTION VON
BIENNALEN ZEIT-
GENÖSSISCHER KUNST**
Kathrin Rhomberg
und Vít Havránek

Kunst im Kontext #8
Rem Koolhaas
(verschoben)

Kunst im Kontext #9
**ZEITGENÖSSISCHE
KUNST AUS CHINA**
Philip Tinari

Kunst im Kontext #10
**DIE 54. BIENNALE VENEZIG –
EINE EINSCHÄTZUNG**
Julia Voss

Kunst im Kontext #11
**WO LIEGT DIE ZUKUNFT
DES MUSEUMS?**
Chris Dercon und Jörg Heiser

Kunst im Kontext #12
DOCUMENTA (13)
Carolyn Christov-Bakargiev

Kunst im Kontext #13
**DIE SAMMLUNG PANZA:
VERGANGENHEIT,
GEGENWART, ZUKUNFT**
Maria Giuseppina Panza
und Anne-Marie Bonnet

Kunst im Kontext #14
**DIE AKTUELLE
KUNSTSZENE POLENS**
Joanna Kiliszek und
Regina Wyrwoll

Kunst im Kontext #15
**AN DIE ENDEN DER
WELT UND ZURÜCK**
Philipp Kaiser

Kunst im Kontext #16
**ENVISIONING AN OPEN
STEDELIJK MUSEUM:
THE TEMPORARY STEDE-
LIJK AND BEYOND**
Ann Goldstein

Kunst im Kontext #17
**STAGING INSTITUTIONS:
ANDREA FRASER AND THE
“EXPERIENTIAL” MUSEUM**
Shannon Jackson

Kunst im Kontext #18
MEN ON THE LINE
Andrea Fraser

Kunst im Kontext #19
**KUNSTSZENE ISTANBUL:
ENTWICKLUNG
UND GLOBALISIERUNG**
Beral Madra

Kunst im Kontext #20
**DER KÖLNER KUNST-
MARKT NACH 1945 UND
SEINE VERÄNDERUNGEN
BIS HEUTE**
Rudolf Zwirner im Gespräch
mit Jörg Heiser

Kunst im Kontext #21
EXPLOSIVE PHOTOGRAPHY
Katharina Sykora

Kunst im Kontext #22
**HIGH AND LOW, POP ART
UND MASSENKULTUR**
Thomas Hecken

Kunst im Kontext #23
**BLICK ZURÜCK IN
DIE ZUKUNFT**
Yilmaz Dzewior

Kunst im Kontext #24
INSIDE/OUT
Kerry James Marshall

Kunst im Kontext #25
**VALIE EXPORT –
IKONE UND REBELLIN**
Film und Gespräch mit der
Künstlerin

Kunst im Kontext #26
**BILDERROR – WENN
BILDER ZU WAFFEN
WERDEN**
Prof. Dr. Charlotte Klonk

Kunst im Kontext #27
**SCHLAGLICHTER AUF
DIE SAMMLUNG DES
MUSEUM LUDWIG**
Ed Atkins im Gespräch
mit Beatrix Ruf

Kunst im Kontext #28
**KUNST BLEIBT (NICHT)
KUNST. DIE SPIELREGELN
DER FREIHEIT**
Hans Haacke im Gespräch mit
Walter Grasskamp und Regina
Wyrwoll

Kunst im Kontext #29
**EXPERIMENTS IN ART
AND TECHNOLOGY**
Michelle Kuo

Kunst im Kontext #30
**“THE UNDERNEATHS OF
PAINTING”:** FRANCIS PICABIA
AND THE BODY
George Baker

Kunst im Kontext #31
D’APRÈS „STIMMUNG“
Nil Yalter

Kunst im Kontext #32
**DIE ERINNERUNG REICHT
WEITER ALS DAS AUGE**
Marcel Odenbach

Kunst im Kontext #33
**DER MODERNE KÜNSTLER.
KREATIVITÄT ZWISCHEN
INDIVIDUALITÄT UND HABITUS**
Wolfgang Ruppert

Kunst im Kontext #34
**VORZÜGE DER
ABSICHTSLOSIGKEIT**
Peter Piller

Kunst im Kontext #35
**WAS IST GEGENWARTS-
KUNST? ZUR POLITISCHEN
IDEOLOGIE**
Alexander García Düttmann

Kunst im Kontext #36
AUSSTELLUNGEN MACHEN
Susanne Pfeffer

Kunst im Kontext #37
OVER SEVEN MOUNTAINS
Hague Yang

Infoblatt

Kunst im Kontext #38

Was ist Gegenwartskunst?

Jeff Wall über Jeff Wall